

## Erfassungsbogen Erbscheinsantrag

Wir freuen uns, Sie bei der Beantragung Ihres Erbscheins unterstützen zu können.

Um uns die Erstellung des Erbscheinantrages zu erleichtern, können Sie diesen Fragenbogen, soweit es Ihnen möglich ist, ausfüllen und uns unmittelbar online übersenden.

Alternativ können Sie das nachfolgende Formular auch ausdrucken und per Post, E-Mail oder Fax übermitteln.

Fertigt die Notarin auftragsgemäß den Entwurf eines Vertrages, so fallen hierfür Gebühren an, auch wenn später keine Beurkundung erfolgt (KV 21302 – 21304 des GNotKG). Bei späterer Beurkundung werden die Entwurfsgebühren verrechnet, fallen also nicht gesondert an.

Für Fragen und weitere Informationen stehen wir Ihnen natürlich sehr gerne zur Verfügung. Sie erreichen uns telefonisch unter 02565/9342-0, per E-Mail unter [info@kanzlei-soebbeke.de](mailto:info@kanzlei-soebbeke.de) oder im Internet unter [www.kanzlei-soebbeke.de](http://www.kanzlei-soebbeke.de).

Informieren Sie sich auf unserer Homepage unter dem Punkt „Erbschein, Europäisches Nachlasszeugnis beantragen“. Dort finden Sie Antworten auf alle wichtigen unter dem Punkt „FAQ“.

Haben Sie zusätzlich Fragen zum Ablauf des Beurkundungsverfahrens, können Sie sich auf unserer Homepage unter dem Punkt „So läuft's beim Notar“ aufklären lassen.

**Persönliche Daten des Verstorbenen (Erblasser)**

Nachname

---

Vorname

---

abweichender Geburtsname

---

Geburtsdatum

---

letzte Wohnanschrift

---

Todestag

---

Todesort

---

Staatsangehörigkeit  deutsch  andere, nämlich:

---

Familienstand  ledig  verheiratet  geschieden  verwitwet

---

Bei verheiratet: Hatte der Erblasser einen Ehevertrag geschlossen?

Nein  Ja, Urkunde vom \_\_\_\_\_

Wenn ja, welcher Güterstand wurde im Ehevertrag vereinbart:

modifizierte Zugewinnngemeinschaft  Gütergemeinschaft

Gütertrennung

Ist für diese Ehe bei Gericht ein Scheidungsverfahren anhängig?

Nein  Ja, Amtsgericht und Aktenzeichen: \_\_\_\_\_

**Bitte reichen Sie uns eine Sterbeurkunde des Erblassers (Original oder beglaubigte Fotokopie) gerne vorab ein. Dies gilt auch im Falle eines Ehevertrages. Sofern Sie die Unterlagen zeitgleich mit dem Formular einreichen, müssen Sie die vorstehenden Angaben nicht nochmals angeben.**

**Persönliche Daten des Antragstellers**

- Der Antragsteller ist Ehegatte des Erblassers.
- Der Antragsteller ist Abkömmling des Erblassers.
- Der Antragsteller ist gleichzeitig alleiniger Erbe des Erblassers.
- Der Antragsteller ist gleichzeitig Miterbe des Erblassers.

Nachname

---

Vorname

---

abweichender Geburtsname

---

Geburtsdatum

---

Wohnanschrift

---

Telefon Festnetz

---

Telefon Mobil

---

E-Mail

---

Staatsangehörigkeit  deutsch  andere, nämlich:

---

### Angaben zum Erbrecht

Hat der Erblasser ein Testament oder einen Erbvertrag (Verfügungen von Todes wegen) hinterlassen?

- Nein  
 Ja, ein privatschriftliches Testament

Wurde das privatschriftliche Testament bereits beim Nachlassgericht eingereicht?

- Nein       Ja, eingereicht am \_\_\_\_\_ beim Amtsgericht \_\_\_\_\_

Bei Nein: Liegt Ihnen das Original vor?

- Ja       Nein, im Besitz von: \_\_\_\_\_

- Ja, ein Testament/Erbvertrag, der bei einem Notar beurkundet wurde

Daten der notariellen Urkunde: \_\_\_\_\_

**Bitte reichen Sie uns die Verfügungen von Todes wegen (Testament, Erbvertrag) in Kopie ein.**

Sofern mehrere Verfügungen von Todes wegen vorhanden sind, reichen Sie sämtliche Ihnen bekannte/vorliegende ein, auch wenn eine Aufhebung erfolgt ist.

Bitte geben Sie auch an, ob Ihnen bekannt ist, ob notarielle Testamente bereits an das Nachlassgericht abgeliefert wurden.

Ist ein Rechtsstreit über das Erbrecht anhängig?

- Nein       Ja, Gericht und Aktenzeichen: \_\_\_\_\_

Befinden sich Nachlassgegenstände im Ausland?

- Nein       Ja, nämlich: \_\_\_\_\_

Sofern eine Verfügung von Todes wegen existiert und Testamentsvollstreckung angeordnet ist und der Testamentsvollstrecker nicht Miterbe ist, benötigen wir auch nähere Angaben zum Testamentsvollstrecker.

---

Falls Testamentsvollstreckung angeordnet ist:  
Soll auch ein Testamentsvollstreckerzeugnis parallel beantragt werden?

- Ja       Nein       Beratung wird benötigt

**Angaben zu Abkömmlingen (Erben)**

Hat der Erblasser Abkömmlinge?

- Nein
- Ja  
(Nachfolgend bitte alle Abkömmlinge, auch vorverstorbene/adoptierte/uneheliche angeben. Ist ein Kind vorverstorben und hat dies eigene Kinder hinterlassen, benötigen wir deren Angaben)

**Personaldaten Erbe 1**

Verwandtschaftsverhältnis zum Erblasser:

- Abkömmling       Ehegatte       Enkel

Nachname

---

Vorname

---

abweichender Geburtsname

---

Geburtsdatum

---

Wohnanschrift

---

Telefon Festnetz

---

Telefon Mobil

---

**Personaldaten Erbe 2**

Verwandtschaftsverhältnis zum Erblasser:

Abkömmling       Ehegatte       Enkel

Nachname

---

Vorname

---

abweichender Geburtsname

---

Geburtsdatum

---

Wohnanschrift

---

Telefon Festnetz

---

Telefon Mobil

---

**Personaldaten Erbe 3**

Verwandtschaftsverhältnis zum Erblasser:

Abkömmling       Ehegatte       Enkel

Nachname

---

Vorname

---

abweichender Geburtsname

---

Geburtsdatum

---

Wohnanschrift

---

Telefon Festnetz

---

Telefon Mobil

---

**Personaldaten Erbe 4**

Verwandtschaftsverhältnis zum Erblasser:

Abkömmling       Ehegatte       Enkel

Nachname

---

Vorname

---

abweichender Geburtsname

---

Geburtsdatum

---

Wohnanschrift

---

Telefon Festnetz

---

Telefon Mobil

---

**Sofern weitere Erben vorhanden sind, drucken Sie die vorstehende Seite einfach entsprechend aus.**

Sofern Personen weggefallen sind, welche den/die Erben von der Erbfolge ausgeschlossen hätten oder durch welche dessen/deren Erbanteil gemindert worden wäre, (z. B. bei Tod vor dem Erblasser, durch Scheidung, durch Adoption) benötigen wir hierzu weitere Angaben.

Bitte geben Sie die Personalien der weggefallenen Person, das Verwandtschaftsverhältnis und den Grund des Wegfalles (z. B. Tod vor dem Erblasser, Scheidung) an.  
In diesem Fall benötigen wir für den Grund des Wegfalles entsprechende Nachweise (z. B. Sterbeurkunde, rechtskräftiges Scheidungsurteil).

*Beispiel:*

*Der Erblasser war in zweiter Ehe verheiratet. Er hat 3 Kinder, ein Kind ist im Alter von 5 Jahren verstorben. Ein weiteres Kind ist im Alter von 35 Jahren verstorben und hat zwei Kinder (Enkel) hinterlassen. Das dritte Kind lebt.*

*In diesem Fall benötigen wir das rechtskräftige Scheidungsurteil für die Auflösung der ersten Ehe, die Sterbeurkunden der beiden vorverstorbenen Kinder sowie die Geburtsurkunden der Enkelkinder.*

### **Erforderliche Unterlagen für Antrag**

**Wir benötigen die nachfolgenden Unterlagen im Original oder in beglaubigter Fotokopie (durch Standesamt oder Notar).**

Bitte bringen Sie diese spätestens zum Beurkundungstermin mit.

Zur Vorbereitung des Antrages und zur Vermeidung von Fehlern, wären wir Ihnen dankbar, wenn Sie die Unterlagen vorab einreichen könnten, gerne zunächst auch in Kopie (z. B. per E-Mail).

- ◆ Sterbeurkunde des Erblassers
- ◆ Heiratsurkunde des Erblassers (bei bestehender Ehe)
- ◆ Geburtsurkunden aller Abkömmlinge
- ◆ Sterbeurkunden bereits verstorbener Abkömmlinge
- ◆ Geburtsurkunden der Enkelkinder (bei verstorbenem Abkömmling)
- ◆ Falls ein Testament/Erbvertrag (notariell) vorhanden ist, diese Urkunde in Kopie. Sollte das Nachlassgericht diese Urkunde bereits eröffnet haben, benötigen wir ferner das Eröffnungsprotokoll des Nachlassgerichts inklusive der Kopien der Verfügungen von Todes wegen.
- ◆ Falls Erben auf Grund eines Erbverzichtsvertrages (notariell) weggefallen sind, eine Kopie der Urkunde.



### Beurkundungstermin

Wer erscheint zum Beurkundungstermin?

- alle Erben
- der Alleinerbe
- nur folgender Erbe: \_\_\_\_\_

### Entwurfsübersendung

Haben Sie bereits im Vorfeld mit einem Mitarbeiter unserer Kanzlei über den Vorgang gesprochen, sodass wir diesen schneller zuordnen können?

- Nein
- Ja, mit: \_\_\_\_\_

Wünschen Sie die Übersendung des Antrages vorab im Entwurf?

- Ja
- Nein

Wer hat dieses Formular ausgefüllt?

- Antragsteller
- Name: \_\_\_\_\_

Wünschen die Parteien den überwiegenden Kontakt per E-Mail (unverschlüsselt)?

- Ja
- Nein
- Nur: \_\_\_\_\_

### Hinweise

Die Erhebung und Speicherung personenbezogener Daten erfolgt nach §§ 12 ff. Bundesdatenschutzgesetz sowie nach §§ 13, 14 DSGVO zu dienstlichen Zwecken; in diese wird eingewilligt.

Die Beteiligten erklären sich in Kenntnis des jederzeitigen Widerrufs Ihrer Erklärung damit einverstanden, dass Ihnen die Entwürfe der erforderlichen Urkunden per E-Mail in unverschlüsselter Form zugesandt werden.

Zur Beurkundung müssen alle Beteiligten einen gültigen Personalausweis oder Reisepass mitbringen. Sind Namensänderungen (etwa durch Heirat) hierin nicht vermerkt, sind auch hierüber amtliche Urkunden (z. B. Heiratsurkunde) vorzulegen.

Bei Rückfragen wenden Sie sich bitte an unsere Kanzlei, wir sind Ihnen gerne behilflich.

Zur Vereinbarung eines Beurkundungstermins, wählen Sie die Rufnummer 02565 93420.

Bei Rückfragen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung.

### Auftrag

Die Notarin wird hiermit beauftragt, gemäß den in diesem Formular gemachten Angaben einen Entwurf zu erstellen und diesen den Beteiligten zur Durchsicht zu übersenden.

Mit Absenden und Ausfüllen dieses Formulars erklären Sie, dass Sie die vorstehenden Hinweise zur Kenntnis genommen haben.

Ort, Datum

---

Unterschrift

---